

Besuch.

der die nöthigen
it sogleich in die
ramtsgeometer
Bühner.
tendes in Eisen

en

do? ist bei der
gen.

**neue
nde**

ucht eine kleinere
xpedition d. Bl.

me
and 1871.
nselungen.

enheim

Redereck.

Reformation der
der preussischen
vor.

ammer hat den
r Schlussstim-
ungsänderungen:
Kammer aus;
; Polbeamte
agre scheidet die

er Konferenz höhe-
er Bundesstaaten
nisterialabtheilung
weil der Veramms-
Einrichtungen der

et die Annahme
ers, der Kaiserin
heit des sächsi-
der Besuch des
u erwarten stehe.
starke Pferdean-
elche der Krieg

g der Journale
heit angeordnet.
en und strenge

von denselben
rer an Mon-
ontenegro deren
s, ihren unter-
hrerseits provo-

der schwarzen
zu erschweren.
droht mit ganz
immischung der
rückichtsvoollsten
ung abgelehnt,
welche einen
he, Belehrungen

ender Festigkeit.
er Stadt Belhara
er Seuche weg-

Das Calwer Wochenblatt
erscheint wöchentlich dreis-
mal: Dienstag, Donner-
stag u. Samstag. Der
Samstagnummer wird
ein Unterhaltungsblatt
beigegeben. Abonne-
mentspreis halbjährl. 1 fl.,
durch die Post bezogen im
Bezirk 1 fl. 16 kr., sonst in
ganz Württemb. 1 fl. 30 kr.

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Für Calw abonirt
man bei der Redaction,
auwärts bei den Pos-
ten oder der nächstge-
legenen Poststelle.
Die Einrückungsge-
bühr beträgt 2 kr. für
die dreispaltige Zeile
oder deren Raum.

Nro. 124.

Samstag, den 26. Oktober

1872.

Zu zahlreichen Bestellungen auf das
Calwer Wochenblatt
für die Monate November und Dezember,
welche sowohl von den Postämtern und Post-
expeditionen, als auch sämmtlichen Postbo-
ten täglich angenommen werden zum Abonne-
mentspreis von 26 kr. im Bezirk und 30 kr.
außerhalb desselben, ladet freundlichst ein
Die Redaction.

Amtliche Bekanntmachungen.

Calw.

Namensänderung.

Nachdem die K. Regierung für den Schwarz-
waldkreis mit Erlaß vom 21. d. M. dem
Gesuche des Bahnwärters Wendelin Ruoh
in Disingen, bürgerlich in Altobersdorf,
DA. Oberndorf, um Erlaubniß, dem von
seiner Ehefrau Elisabeth Catharine, geb.
Pflumm von Simmozheim, in die Ehe ge-
brachten Kinde Catharine Magdal. Pflumm,
geb. 20. November 1858, seinen Familien-
namen „Ruoh“ beizulegen, unbeschadet
etwaiger Rechte Dritter entsprochen hat,
so wird diese Namensänderung hiemit öffent-
lich bekannt gemacht.

Den 23. Oktober 1872.

K. Oberamt

Doll.

Revier Stammheim.

Holz-Verkauf



am Montag
und Dienstag,
den 4. und 5. Nov.,
aus den Abtheilungen
Brühlberg und Di-
ckemer Schöfle:

3 Am. buchene Prügel, 390 Am. Nadel-
holzscheiter, 398 Am. dto. Prügel und
Anbruch, 58 Am. tannene Rinde,
4 Am. Schlagraum und 438 Am.
aufbereitetes Stochholz.

Zusammenkunft je Morgens 9 1/2 Uhr:
am ersten Tag bei der Station Teinach
auf dem Bahnweg, am zweiten Tag bei
der Einmündung der Herrschaftsstaipe in
den Bahnweg.

Das Stochholz kommt meist am ersten
Tage zum Verkauf.

Calw

Fahrniß-Verkauf.



Aus der Nachlaß des ver-
storbenen Christian Schaal,
Bäckers von hier, wird die
Fahrniß an nachstehenden zwei
Tagen je von Morgens 8 Uhr und Nach-
mittags 1 Uhr an im öffentlichen Aufstreich
gegen baare Bezahlung zum Verkauf ge-
bracht, und zwar:

Dienstag, den 29. Oktober:

Gold und Silber, Bücher, Mannskleider,
einige Frauenkleider, Bettgewand, Lein-
wand, Küchengeschirr, Schreinwerk, wo-
runter 1 Sopha und 1 Armoir und
allerlei Hausrath.

Mittwoch, den 30. Oktober:

Faß- und Bandgeschirr, Fuhr- und Reit-
geschirr, 1 einspänniges Wägele, 1 Pferd,
ca. 1 1/2 Eimer Wein, tannen Holz, ca.
10 Säcke Mehl und der Bäckerhand-
werkzeug;

wozu Kaufs Liebhaber eingeladen werden.

Den 24. Oktober 1872.

K. Gerichtsnotariat.

Calw.

Gläubiger-Aufruf.

Auf das kürzlich erfolgte Ableben des
Christian Schaal, gewesenen Bäckers da-
hier, werden dessen Gläubiger hiemit auf-
gefordert, ihre Ansprüche bei der unter-
zeichneten Stelle

binnen fünfzehn Tagen von heute an
schriftlich anzumelden, indem sich die Erben
die Rechtswohlthat des Inventars vorbe-
halten.

Den 26. Oktober 1872.

K. Gerichtsnotariat.

Majer.

Gemeinschaftliche Schul-Conferenz

findet

in Calw **Mittwoch, den 30. Oktober,**
statt. Beginn 1/2 10 Uhr. Local: Stai-
ger'sche Schule.

Delan Mezger. Diakonius Köslcr.

Agcnbach,

Gerichtsbezirks Calw.

Wald-Verkauf.

In der Verlassenschaftsache des weiland
Johannes Schleeh, Bauern und Gemein-
deraths hier, kommt auf den Antrag der
Erben

Montag, den 4. November 1872,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhause in Agcnbach im
öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

P.-Nr. 166. 24 1/2 Mrg. 9,0 Rthn. Nadel-

wald im Dachsberg, neben dem Staats-

wald P.-Nr. 169. 97 1/2 Mrg. 11,0 Rthn.

Nadelwald im Hirscheich (Ebene).

Den 23. Oktober 1872.

K. Amtsnotariat.

Müller.

Calw.

Gewerbliche Fortbildungsschule.

Der Unterricht in derselben beginnt für das Freihand- und Faß-Zeichnen
am nächsten Sonntag Morgen und wird je am Montag, Mittwoch und Don-
nerstag Abend fortgesetzt. Für Gewerbliches Deutsch und Rechnen am Dienstag
Abend, für Geometrie zc. am Mittwoch Abend.

Ferner wird in Physik und Chemie Unterricht erteilt werden, wenn sich hiezu
eine genügende Anzahl von Theilnehmern meldet, wobei besonders auf Leute von ge-
reifterem Alter aus der Zahl der Färber, Gerber, Bierbrauer, Seifensieder zc. gerech-
net wird. Die Anmeldung für letzteren Unterricht wolle noch im Laufe dieses Monats
bei Herrn Prof. Bronner oder bei dem Unterzeichneten geschehen.

Zu zahlreicher Theilnahme an den verschiedenen Unterrichtsfächern ladet bringend
im Namen des Gewerbeschulraths
Reallehrer Kamperger.

Calw.

Haus-Verkauf.

Christian Schächinger, Wirth,
will seinen mit Back-Einrichtung
versehene Wohnhaus-Antheil im
Biergäßle ganz oder theilweise verkaufen.
Derselbe enthält 5 Wohnungen. Die erste
Versteigerung findet am

Montag, den 28. Oktober 1872,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhaus statt.

Rathsschreiberei.

Saffner.

Calw.

Kloß- und Brennholz-Verkauf.

Am Mittwoch, den 30. Oktober,
werden verkauft:

1) im Stadtwald Scheerwäldle:

1 Akazienkloß, 5 Meter lang, mit 0,33
Festmetern,

Zusammenkunft Morgens 8 1/2 Uhr am
Steindruck im Hafnerwege;

2) kommen wiederholt zum Verkauf im
Stadtwald Nädig die am 21. d. M. ver-
steigerten

124 Am. Nadelholz.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr am
Wegzeiger beim Eichelacker.

Den 25. Oktober 1872.

Gemeinderath.

Deufringen.

Veraffordirung.

Nach einem Beschluß des hiesigen Stif-
tungsraths soll der hintere Kirchhof mit
einem Thor von Schmiedeisen versehen



werden; die Entfernung zwischen beiden Thorpfeilern beträgt 2,52 Meter und die Höhe sollte 1,32 Meter betragen; eine Zeichnung hievon kann dahier eingesehen werden. Anträge auf Lieferung der Arbeit mit einem genauen Kosten-Ueberschlag sind vor dem 1. Nov. d. J. bei dem Stiftungsrath einzureichen, und wird der Zuschlag spätestens bis 8. November erfolgen.

Deufringen, den 19. Okt. 1872.

Im Auftrag des Stiftungsraths: das gemeinschaftl. Amt.

Weil der Stadt.

Holz-Verkauf.



Dienstag, den 29. Okt. d. J., werden aus dem auf Möttlinger Markung gelegenen Wald-Distrikt Hagenich

123 Stämme Lang und Klotzholz mit 144 Fm.,

50 Am. Scheiter, 315 Am. rothtannees Stockholz und 1280 Wellen,

gegen baare Bezahlung im Aufstreich verkauft.

Der Verkauf findet bei günstiger Witterung im Schlag, bei ungünstiger im Döfen zu Möttlingen statt, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Am 22. Oktober 1872.

Gemeinderath.

Privat-Anzeigen.

Calw.

Dankagung.

Für die ehrenvolle Begleitung zur Ruhestätte unserer unerwartet schnell dahingeshiedenen unvergesslichen Gattin und Mutter und für die vielen Beweise von Theilnahme sagen wir unsern innigsten Dank.

Der trauernde Gatte Jakob Carle mit seinen Kindern.

Bürgergesellschaft.

Heute, Samstag, den 26. Oktober, Abends 8 Uhr,

findet

General-Versammlung

im Gesellschaftslokale statt, wobei Jahresbericht erstattet, und die Neuwahlen des Vorstandes und Ausschusses vorgenommen werden, weshalb um zahlreiches Erscheinen gebeten wird.

Der Vorstand L. Schweizer.

Im Auftrag des Hrn. F. Dietsch in Mannheim ersuche ich die verehrl. Gas-Consumenten, welche mit ihren Rechnungen noch im Rückstand sind, um deren Berichtigung.

Christian Bozénhardt.

Wollene

Strumpflängen

für Kinder und Erwachsene empfiehlt in allen Größen und Farben billigt

Carl Ziegler, Bahnhofstraße.

Neben meinem reichhaltigen Tuch- und Buckskin-Lager habe ich zur Bequemlichkeit des Publikums nun auch eine große Auswahl in

fertigen Herren-Weberziehern

in den verschiedensten Farben und Stoffen, als Ratinés, Flocomé, Tüffel etc. beigelegt, wobei ich ausgezeichneten Schnitt, solide Arbeit und reele Stoffe zusichern kann.

G. F. Würz.

Gestempelte Tafelwaagen

neuester Konstruktion, 3. 5. 10. K. Tragkraft, sind stets auf Lager, und empfehlen solche zu billigem Preise

Beisser & Bertschinger.

Vorbereitungs-Curs

zur Central-Freiwilligen-Prüfung in Stuttgart

Junge Leute, welche das 19. Lebensjahr erreicht, eine Latein- oder Realschule mit gutem Erfolg besucht haben und welche sich auf eine der im nächsten Jahr in Stuttgart stattfindenden Central-Freiwilligen-Prüfungen vorbereiten wollen, finden bei dem Unterzeichneten, mit welchem sich mehrere seiner Collegen verbunden haben, Unterricht in den Prüfungsfächern. Anmeldung spätestens bis 30. Oktober bei

Prof. Dr. Bronner.

Lebensversicherungs- & Ersparniss-Bank in Stuttgart.

Stand der Versicherungen pr. Ende September 21,880 Policen mit	fl. 40,600,000.
Neuer Zugang im Laufe d. J. 2121 Anträge mit	fl. 4,600,000.
Versicherungsfonds ca.	fl. 7,300,000.
Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen ca.	fl. 1,700,000.
Dividendenfonds in diesem und den nächsten 4 Jahren zur Vertheilung kommend	fl. 1,487,879.

Aller Gewinn fließt ausschließlich den Versicherten zu und kommt i. B. an der Prämie in Abzug. Die bisher erzielte Durchschnitts-Dividende erreicht 38 Prozent der Prämie, wodurch sich die jährliche Nettoprämie für eine Versicherung auf Lebenszeit von fl. 1000. auf den mäßigen Betrag von

	fl. 14.	fl. 15 1/4.	fl. 17.	fl. 20.	fl. 24 1/4.	fl. 30.
z. B. für eine 25-	30-	35-	40-	45-	50-jährige Person	reduziert. Nach neuerer Einrichtung ist für die ersten 5 Jahre der Versicherung bis zum Flüßigwerden der Dividende eine wesentlich ermäßigte Prämienzahlung zulässig. — Das Sterblichkeitsverhältniß ist bis jetzt ein sehr günstiges und für dieses Jahr wiederum ein äußerst günstiger Abschluß zu erwarten.

Statuten, Prospekte unentgeltlich bei den Agenten:

- Emil Dreiss in Calw.
- L. Sattler, Lehrer in Herrenberg.
- Ferd. Pfeifer in Nagold.
- Stadtschultheiß Mittler in Wilddab.
- " Beyerle in Weil der Stadt.
- Notar Kümmerlen in Altenstaig.

Die Eisengießerei

von Kirchdörfer & Wacker in Schwäb. Hall

liefert Abgüsse nach jedem Modell — innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Modelle — in schönem weichem Gusse zu billigen Preisen.

Heilbronn.

Aus Auftrag des Herrn Obsthändlers Christoph Rudi aus Degmarn habe ich noch 8 bis 10 Tage

sehr schöne Champagner-Birnen

aus der Frankfurter Gegend in ganzen Wagenladungen, sowie auch in kleineren Parthien zu verkaufen und können dieselben auf hiesigem Bahnhofe besichtigt werden.

Fr. Braubeck, Geschäftsagent.

Calw.

8 bis 10 Steinhauer und Steinbrecher

finden im Afford dauernde Beschäftigung.

Werkstr. Nieker.



Ich bin beauftragt, **Flachs** in größeren und kleineren Quantitäten aufzukaufen und erbitte mir Muster.
Carl Zilling,
Imm. Heermann's Nachfolger.

Ich erlaube mir mein Lager

fertiger Herren-Kleider,

sowie insbesondere eine sehr schöne Auswahl
inländischer und Niederländer

Tuch-, Buckskins- & Heberzieher-Stoffe

aufs Angelegentlichste zu empfehlen und sichere trotz des enormen Wollausschlags noch billige Preise zu.

Carl Ziegler, Bahnhofstraße.

NB. Durch best eingerichtete Schneiderei und tüchtigen Zuschneider bin ich im Stande, Anzüge nach Maß in kürzester Zeit und nach den neuesten Moden anzufertigen.

Nächsten Sonntag, sowie die ganze Woche über hat

Augenbreteln

Bäder Maier.

Calw.

Nach Uebernahme meines Ladengeschäfts habe ich auch meine

sämtlichen Fabrikate

in den Detailverkauf genommen und empfehle daher meine bewährten

Eau de Cologne,

die verschiedensten

Essenzen & Odeurs,

Haaröle & Pomaden,

offen und verpackt,

Bartwische & Cosmetiques,

sämmtliche

Präparate zur Zahnpflege,

Räucheressenzen u. Pulver,

Fledenseife und Fledenwasser,
nebst einer reichen Auswahl

Toiletteisen

und Parfümerie-Fästchen.

Achtungsvoll

C. Zilling,

Imm. Heermann's Nachfolger.

Calw.

Empfehlung.

Da ich nun wieder fortwährend eine reiche Auswahl Bouquets, Kränze und Kreuzchen von schöngefärbtem Moos und getrockneten Blumen, sowie Myrthenkränze, Kopfzweige und Todtenbouquets von künstlichen Blumen zu billigen Preisen habe, empfehle ich solche zu geneigter Abnahme.

Gärtner Mayer

neben dem Hirsch.

Photographie.

Es werden in meinem neuerbauten Glashaufe jeden Tag von Morgens 9 Uhr bis Nachm. 3 Uhr Aufnahmen vorgenommen und kann ich meine verehrl. hiesigen Kunden nur durch zuvoriges Ansagen schnell bedienen.

W. Schlatteker.

Mech. Flachs-, Hanf- & Abwergspinnerei Schornreuthe-Kabensburg

empfehlte sich zum Spinnen von Flachs, Hanf und Abwerg im Lohn, per Schneller 4 kr. und sichert reelle Bedienung zu.

Nähere Auskunft ertheilen die Agenten:

Georg Eberhardt in Calw.

Leonhardt Weiß in Stammheim.

Weil der Stadt.

Lotterie

der von **Rudolf Beyerle, Dreher & Schirmmacher,**
bei der Gewerbe-Ausstellung Calw ausgestellten
Dreher- und Schirmmacherwaaren.

Preis des Looses 12 kr.

Sechzig Preise im Werth von 36.—1 fl. Darunter 1 braun polirter Toiletten-
tisch mit hohlgewundener Säule, Spiegel und Lichthalter; 1 Tabakspfeife mit Hirsch-
krone, Gummi Schlauch, flacher Röhrenleitung aus Weichseln, verschiedenen Gewinden,
großem künstlichem Wassersack aus Büffelhorn und großem Porzellantopf; 1 ähnliche
mit Rädern; verschiedene andere Pfeifen, Herren- und Damenschirme, Bernsteinigar-
renröhrchen, Brochen und Stöcke.

Ziehung am 30. November d. J., unter obrigkeitlicher Aufsicht.

Die Ziehungsliste wird im Wochenblatt für Weil der Stadt und Umgegend, im
Glems- und Filder-Boten, sowie im Calwer Wochenblatt veröffentlicht werden.

Loose sind zu haben in:

Leonberg

bei Hrn. Cond. Bruckman n.

Weil der Stadt

bei Hrn. Kaufmann Ebling und
bei Rudolf Beyerle, Dreher.

Calw

bei Hrn. Kaufmann C. W. Heiler und
bei Hrn. Kaufmann Zilling.

Wegen Bezugs von hier

gänzlicher Ausverkauf sämtlicher Fürstenwaaren
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

August Hammer.

Zwei nebeneinander liegende
Allmandstüchchen

bei der Schaffhäuser sind auf mehrere
Jahre zu verpachten.

Kaaf, Heizer.

Ramser

Die bekannten **Ramser** wollen
sich von jetzt an wieder regelmäßig Sams-
tag und Montag in der Haydt'schen
Brauerei versammeln.

Einen Blasbalgen

für einen Grobschmied hat zu verkaufen
Andr. Heilemann's Wtw.
in Liebenzell.

Es sucht Jemand einen

Schlafgänger,

auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben
werden. Zu erfragen bei der Erped. d. Bl.

Bequemlich
hern
Küffel 2c. bei
zusichern kann.
177.
gen
empfehlen solche
chinger.
tuttgart
Realschule mit
ehr in Stutt-
nden bei dem
en, Unterricht
ronner.
Bank
40,600,000.
4,600,000.
7,300,000.
1,700,000.
1,487,879.
an der Prämie
nt der Prämie,
vont fl. 1000.
l. 30.
ährige Person
sicherung bis
lung zulässig.
dieses Jahr
renberg.
a Wildbad.
eil der Stadt.
enstaig.
p. Hall
er Modelle —
s Degmarn
nen
leinere Par-
worden.
tsagent.
recher
ie der.



Als Niederlage der Herren Haueisen & Reyscher in Stuttgart sind **Winter-Paletts, Jacken und Regenmäntel,**

sowie
gesteppte und glatte Unterröcke

in neuester sehr großer Auswahl und bekannt soliden Stoffen bei mir eingetroffen und empfehle solche hiemit bestens.

Carl Ziegler, Bahnhofstraße.

NB. Auswahlendungen, sowie Bestellungen nach Maß werden pünktlich und in kürzester Zeit besorgt.

Garten-Verkauf.

Wegen baldigen Bezugs von hier setze ich meinen Garten am Kapellenberg: ca. $\frac{2}{3}$ Mrgn. Gemüsegarten und ca. $\frac{1}{2}$ Mrgn. Gras- und Baumgarten, auf welchem ein größeres Gartenhaus, eine Wirthschaftshütte mit Keller und ein laufender Brunnen steht, dem Verkauf aus.

Derselbe liegt in der Nähe der Stadt in guter, sommerlicher Lage, hat eine bequeme Zufahrt, und würde sich hauptsächlich für einen Gärtner oder zum Betrieb einer Wirthschaft eignen.

Die Zahlungs-Bedingungen werden billigt gestellt, und kann täglich ein fester Kauf mit mir abgeschlossen werden.

August Hammer, Bürstenmacher, in Calw.

Calw.

Fahrniß - Versteigerung.

Wegen Bezugs wird bei Schuhmacher Heugle's Wittve in der Vorstadt am nächsten Montag, als am Feiertag Simon und Judä von Mittags 1 Uhr an, eine Fahrniß-Auktion abgehalten und kommt vor:

Bücher, Mannskleider und Leibweißzeug, Betten und Ueberwürfe, Küchengeräth, durch alle Rubriken, und 1 kleines Kunstherdle sammt Häfen; Schreinwerk: 1 Sopha, 2 Pfeilerkonnmöbchen, 2 Kästen, Bettladen, Tische, Sessel, 1 Waschmange, allerlei Hausrath, Faß- und Bandgeschirr, Zuber, Holzvorrath und 3 Hühner, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Eine Wasch-Auswind-Maschine

ist zu verkaufen; Preis fl. 10. Bei wem? ist bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

Zu verkaufen:

ein billiges Klavier, Kleiderkasten, Blumenkästle, zwei ältere Fenster, 60 Stück Schoppengläser, kleinere Porzellan-Teller etc., sowie ein $\frac{1}{4}$ Jahr alter Pinscher-Hund.

200 Hopfenstangen

von 28 bis 36 Fuß Länge hat zu verkaufen Schiffwirth Hüller.

Der beabsichtigte Besuch des

Wald-Verkauf.

Der Unterzeichnete verkauft am Feiertag Simon und Judä, den 28. Oktober, Vormittags 11 Uhr, auf dem Rathhaus dahier $\frac{5}{8}$ Morgen in gutem Stand befindlichen Nadelwald. Liebhaber sind freundlich eingeladen. Regidius Reppler.

Wein-Verkauf.

Wegen baldigen Abzugs von hier biete ich $1\frac{1}{2}$ Eimer 1871er Wein billig zum Verkauf aus.

H. Sautter's Wittw.

Ein junges Mädchen,

zur Anshilfe wird sogleich gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.



Verloren! ging letzten Sonntag Nacht von Hirsau nach Calw ein schwarzer Schützen-Hut

mit grünem Band, nebst gelbem Rohrstock. Der redliche Finder wolle denselben gefälligst bei der Expedition d. Bl. abgeben.

Einige Gulden

sind im Laufe dieser Woche in meinem Laden liegen geblieben, welche der rechtmäßige Eigentümer bei mir abholen kann. Christian Pfrommer, Metzger.

Eine gesetzte Person

sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung. Wer? sagt die Expedition d. Bl.

Schweineeschmalz

Feinstes reinschmeckendes hat billig abzugeben

Chr. Josenhans.

Einige Wagen

Dung

hat zu verkaufen Karl Wolpoldt, Badgasse.

Ulmer Münster-Loose, Giesinger Kirchbau-Loose.

empfehlen Fr. Sackenheimer.

Hof Lühnhart b. Hirsau. Auf Weihnachten suche ich einen tüchtigen, soliden

Koch-Knecht.

G. Dornfeld.

Am Samstag, Nachmittags 4 Uhr, verkaufe ich

3 fette Kühe,

wozu Käufer einladet Schiffwirth Hüller.

Die berühmten Brustbonbons:

Arabische Gummifugeln,

bereitet von

W. Stuppel & Comp. in Alpirsbach wird von Aerzten bestens empfohlen bei allen Brust- und Halskrankheiten, bei Husten, Heiserkeit, Brustschmerzen, Verschleimung der Lungen und der Luftröhren; es wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthätig, mildert den Reiz im Kehlkopf, beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen Husten. Zu beziehen durch die meisten Apotheken.

Vorräthig in Calw in beiden Apotheken.

bei W. Schlatterer.

Teinach b. Apotheker Köster.

Weil d. Stadt b. Apotheker Nagel.

Wildberg b. Apoth. Stoll.

b. Franz Jädler.

Altenstaig b. C. Walz.

In denselben Niederlagen befinden sich die von uns dargestellten

Pepsin-Pastillen und Magenmorsellen.

Das Pepsin ist bekanntlich derjenige Stoff im Magen, welcher zur Verdauung unumgänglich nothwendig ist. Die meisten Krankheiten, die vom Magen ausgehen, entstehen in Folge träger Verdauung, es fehlt daher dem Magen Pepsin. Die Pepsinpastillen und Magenmorsellen leisten daher bei allen Magenleidenden aller Art gute Dienste, sie befördern die Verdauung, beleben den Appetit, führen dem Körper eine Fülle von Gesundheitsstoffen zu, reinigen das Blut und verbessern die Säfte.

I. Calwer Luge-Vereins

nach **Weil der Stadt** findet am morgigen Sonntag 12 Uhr per Bahn statt.

Zahlreiche Betheiligung wünscht

Der Vorstand.

Redigirt, gedruckt und verlegt von H. Dellwälder.

Das Unterhaltungsblatt wird nächsten Dienstag beigelegt.

